

Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Verwaltungsausschuss**

Betreff: **Ausschreibung der Leitungsposition des Fachbereichs
Revision**

Bezug:

Anlagen: 1

Beschlussantrag:

Die Leitungsposition des Fachbereichs Revision wird entsprechend des Ausschreibungstextes aus Anlage 1 intern und extern in folgenden Medien ausgeschrieben:

- Staatsanzeiger
- Reutlinger Generalanzeiger
- Schwäbisches Tagblatt
- Internet

Begründung:

Der Leiter des Fachbereichs Revision tritt kraft Gesetzes mit Ablauf des 29.02.2020 in den Ruhestand. Die freiwerdende Stelle soll nun ausgeschrieben werden.

Anlage 1

Die Universitätsstadt Tübingen mit 86.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist eine junge, lebendige und familienfreundliche Stadt mit einem vielfältigen Kulturleben in der Mitte von Baden-Württemberg. Sie ist Teil des Oberzentrums in der Region Neckar-Alb und wird geprägt durch ihre historische Altstadt und die Eberhard-Karls-Universität mit über 29.000 Studierenden.

Bei der Universitätsstadt Tübingen ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die

Leitung des Fachbereichs Revision (m/w/d)

(Besoldungsgruppe A 14)

zu besetzen. Der Fachbereich Revision erfüllt als Querschnittsbereich die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben der Eigenprüfung und ist unmittelbar dem Oberbürgermeister unterstellt. Der Fachbereich Revision ist bei der Erfüllung seiner Prüfungsaufgaben nach § 109 Abs. 2 der Gemeindeordnung unabhängig und nicht an Weisungen gebunden.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Leitung des Fachbereichs mit aktuell 7 Personen
- Steuerung der Arbeitsverteilung sowie Koordinierung der Aufgabenerfüllung in den einzelnen Prüfgebieten, einschließlich Kontrolle der Zielerreichung
- Prüfung der Jahresabschlüsse der Stadtverwaltung und der Eigenbetriebe sowie Erstellung der Schlussberichte
- Beratung und Begleitung der Verwaltung in grundsätzlichen Fragen und Sachverhalten mit besonderer Schwierigkeit und Bedeutung
- Prüfungen bei Dritten
- eigenverantwortliche Prüfung und Beratung (begleitende Prüfung) verschiedener Sachgebiete in der Verwaltung und Bearbeitung von sachgebietsübergreifenden Prüfungsthemen
- Vertretung des Fachbereichs nach außen und innen, z.B. in den Gemeinderatsgremien

Ihr Profil:

- ein abgeschlossenes Studium als Diplomverwaltungswirt*in (m/w/d) bzw. Bachelor of Arts Public Management

Wir erwarten:

- mehrjährige Berufserfahrung in der kommunalen Verwaltung
- die Fähigkeit, auch komplexe rechtliche und wirtschaftliche Problemstellungen zu verstehen, zu beurteilen sowie sich mündlich und schriftlich klar auszudrücken
- gute Kenntnisse im Kommunalen Wirtschaftsrecht (NKHR und SAP)
- effiziente und strukturierte Arbeitsweise sowie analytisches und strategisch ausgerichtetes Denken
- eine ausgeprägte Führungs- und Sozialkompetenz mit guter Kommunikationsfähigkeit und einer hohen Leistungsbereitschaft
- sicheres Auftreten und Konfliktfähigkeit sowie Durchsetzungsvermögen und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- ein vielseitiges und verantwortungsvolles Arbeitsfeld
- flexible Arbeitszeiten
- Hilfestellung bei der Suche nach passenden Kinderbetreuungsangeboten
- Fort- und Weiterbildungsangebote
- Jobticket

Die Universitätsstadt Tübingen ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Führungspositionen zu erhöhen und ermuntert daher qualifizierte Frauen, sich zu bewerben.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Die Stadtverwaltung Tübingen will Menschen mit Zuwanderungsgeschichte stärker beteiligen und ist an entsprechenden Bewerbungen besonders interessiert.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Oberbürgermeister Boris Palmer, Tel.: 07071/204-1200 gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns, wenn Sie sich online bis zum TT.MM.JJJJ unter www.mein-check-in.de/tuebingen (Kennziffer XX-XX-XX/X - wird von FAB 11 eingetragen) bewerben. Dort finden Sie auch den vollständigen Ausschreibungstext.